

Presseinformation

Speicher in der Metallindustrie: Weltleitmessen für Metallurgie und Gießereitechnik und ENERGY STORAGE EUROPE kooperieren

- Messequartett der Bright World of Metals spricht 78.000 Besucher an
- Thermische Speicher für die Abwärmenutzung sind im Kommen
- Kostenfreie Kurzvorträge für metallherzeugende und -verarbeitende Unternehmen

Energie ist ein wesentlicher Kostenfaktor für Unternehmen, die Metalle erzeugen und bearbeiten. Auf diese Fertigungsprozesse entfällt rund ein Viertel des gesamten industriellen Energieverbrauchs in Deutschland. Für Betriebe aus diesen Industrien ist es essentiell, die Energiekosten zu senken und gleichzeitig die Versorgungssicherheit in der Produktion zu gewährleisten. Elektrische Energiespeicher können dabei zentrale Funktionen übernehmen, denn sie kappen Lastspitzen und erhöhen die elektrische Energiequalität, während thermische Energiespeicher die Abwärmenutzung optimieren. Vor diesem Hintergrund hat das weltweit führende Messequartett GIFA, METEC, THERMPROCESS und NEWCAST eine Kooperation mit der ENERGY STORAGE EUROPE vereinbart, die vom 12. bis zum 14. März in Düsseldorf stattfindet.

Die Zusammenarbeit der beiden Düsseldorfer Fachmessen soll die Möglichkeiten von Energiespeichern in der Metallherzeugung und -verarbeitung bekannter machen und so dazu beitragen, die Energieeffizienz und Wettbewerbsfähigkeit in diesen Industriesegmente zu steigern. Die vier Messen für die Metallurgie- und Gießereitechnik sind in ihren Segmenten führend. Zum bevorstehenden Messe-Highlight vom 25. bis 29. Juni 2019 werden rund 2.000 Aussteller sowie rund 78.000 Fachbesucher aus der ganzen Welt erwartet.

„Energieeffizienz und Sicherheit bei Nachfrage und Angebot spielen für unsere Partner eine wichtige Rolle. Durch die Kooperation mit der ENERGY STORAGE EUROPE bringen wir die Anwender mit den Herstellern von Speicherlösungen zusammen und schlagen damit eine Brücke für unsere Branche, um sich für eine zukunftsfähige Energieversorgung von morgen aufzustellen“, freut sich Gerrit Nawracala, Deputy Director Global Portfolio Metals and Flow Technologies Messe Düsseldorf.



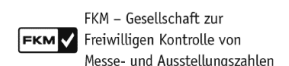
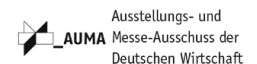
Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Germany

Telefon +49 211 4560-01
Telefax +49 211 4560-668
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de

Geschäftsführung:
Werner M. Domscheidt (Vorsitzender)
Hans Werner Reinhard
Wolfram N. Diener
Bernhard Stempfle
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:



Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung

Im Rahmen dieser Kooperation wird das Messequartett erstmals über ihre Kanäle zur ENERGY STORAGE EUROPE (ESE) einladen und einen eigenen Stand auf der ESE organisieren.

Für Vertreter metallherzeugender und -verarbeitender Unternehmen bietet die ENERGY STORAGE EUROPE Expo am 13. März von 11.15 bis 11.40 Uhr zwei kostenfreie Kurzvorträge zu elektrischen und thermischen Speichern an.

Thermische Speicher für die Abwärmenutzung sind im Kommen

Rund 25 Prozent des Endenergiebedarfs in Deutschland entfallen auf Prozesswärme und -kälte. Ein Schlüssel zur Verbesserung der Energieeffizienz liegt hier in der Abwärmenutzung, die durch thermische Speicher entscheidend verbessert werden kann.

„Im Temperaturbereich von über 140°C könnten durch Abwärmenutzung rund 12 Prozent des industriellen Endenergiebedarfs eingespart werden, im Bereich zwischen 60°C und 140°C immerhin noch 6 Prozent. In absoluten Zahlen sind das enorme Energiemengen. Daneben kann industrielle Abwärme auch für die Beheizung von Häusern eingesetzt werden kann. Hier kommen wir sogar auf ein Potenzial von 45 Prozent des deutschen Heizenergiebedarfs, das entspricht einer möglichen Einsparung von 55 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr“, so Dr. Andreas Hauer vom Bayerischen Zentrum für Angewandte Energieforschung e. V. (ZAE).

Dr. Hauer wird in seinem Vortrag im Forum der Energy Storage Expo thermische Speicherlösungen vorstellen, die bereits erfolgreich in der Industrie eingesetzt werden. Dazu gehört unter anderem eine Technologie, die Abwärmeverluste bei der Reinigung und Trocknung von Metallkomponenten um über 50 Prozent reduziert. Ermöglicht wird die Einsparung durch die Kombination eines mit Abluft beheizten Warmwasserspeichers mit einer Wärmepumpe, die so nahezu die komplette Wärme aus der Abluft wiedergewinnen kann.

Über die ENERGY STORAGE EUROPE 2019 | Messegelände Düsseldorf

Die ENERGY STORAGE EUROPE ist die Fachmesse für die globale Energiespeicherindustrie mit Anwendungen und Energiesystemen im Fokus. Die parallel stattfindenden internationalen Fachkonferenzen bieten das weltgrößte Konferenzprogramm zu allen Energiespeicher-Technologien. Sie umfassen die 8. ENERGY STORAGE EUROPE Conference (ESE) der Messe Düsseldorf und die 13. International Renewable Energy Storage

Seite 2 von 3



WE SYNCHRONIZE
ENERGY STORAGE
BUSINESS

Conference (IRES) von EUROSOLAR e.V. Themenschwerpunkte sind Wirtschaft und Finanzen (ESE) sowie Wissenschaft und Gesellschaftspolitik (IRES). Die Messe wuchs in 2018 auf rund 4.500 Besucher aus 61 Ländern. Es präsentierten sich 170 Aussteller. www.esexpo.de

The Bright World of Metals

Die vier internationalen Technologiemesen GIFA (Internationale Giesserei-Fachmesse), METEC (Internationale Metallurgie-Fachmesse), THERMPROCESS (Internationale Fachmesse für Thermoprozesstechnik) und NEWCAST (Internationale Fachmesse für Gussprodukte) präsentieren sich vom 25. bis 29. Juni 2019 in 14 Hallen. Erwartet werden über 2.000 Aussteller und rund 78.000 Besucher. Dann stehen in der Rheinmetropole fünf Tage lang die Themen Gussprodukte, Gießereitechnologie, Metallurgie und Thermoprozesstechnik im Fokus der Weltöffentlichkeit. Begleitet werden die Messen von einem hochkarätigen Rahmenprogramm mit Seminaren, internationalen Kongressen und Vortragsreihen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.gifa.de, www.metec.de, www.thermprocess.de und www.newcast.de bzw. unter www.tbwom.com.



Pressekontakt:

Messe Düsseldorf GmbH / Presseabteilung

Daniel Krauß / Desislava Angelova / Sabrina Giewald
Tel. +49(0)211 4560 598
Fax +49(0)211 4560-87598
E-Mail: KraussD@messe-duesseldorf.de

Sunbeam Communications

German Lewizki
Tel. +49 (0) 30 72 62 96-450
Fax +49 (0) 30 72 62 96-309
E-Mail: lewizki@sunbeam-communications.com

EUROSOLAR e.V.

Ines Bresler
Tel. +49(0)228 / 2891 446
Fax +49(0)228 / 36 12 13
E-Mail: ines.bresler@eurosolar.de